

Einbindung der sozialpädagogischen Fachkraft in der Schuleingangsphase

1. Vorwort

Die Arbeit der sozialpädagogischen Fachkraft ist ein wertvoller Bestandteil der Schuleingangsphase an unserer Schule, um einen gelungenen Übergang der Kinder von der KiTa in unsere Grundschule mitzugestalten.

In der Schuleingangsphase ist es insbesondere ihre Aufgabe, in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft, Kindern mit besonderen Fördernotwendigkeiten Hilfestellung zu geben. Ziel jeder individuellen Förderung ist die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht der Lerngruppe sowie der Aufbau und die Weiterentwicklung von Lernkompetenz.

Durch gezielte Beobachtungen und Diagnostik besteht frühzeitig die Möglichkeit Auffälligkeiten zu erkennen und zeitnah mit der individuellen Förderung zu beginnen. Jedes Kind soll bestmöglich gefördert und durch das Vermeiden von Über- oder Unterforderung zum Lernen motiviert werden. Ein wichtiges Ziel ist es in diesem Zusammenhang, die Lernfreude des einzelnen Kindes zu erhalten.

Die sozialpädagogische Fachkraft setzt die Förderung am Entwicklungsstand der Kinder an. Sie bietet Hilfe bei der Bewältigung alltäglicher, personenkonzentrierter Konflikte. Dies bedeutet Entwickeln und Einüben individueller Lösungsmöglichkeiten, Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung, des Selbstwertgefühls, der emotionalen Stabilität und der Selbstständigkeit unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lebenslagen.

Sie trägt dazu bei, Benachteiligung zu vermeiden und abzubauen, dem Risiko des Scheiterns entgegen zu wirken und schulisch weniger Erfolgreiche darin zu unterstützen, ihre Stärken zu entfalten und Ressourcen zu erschließen. Sie hilft positive Lebensbedingungen zu stärken bzw. zu schaffen, in dem sie daran mitwirkt, Schule als Lebensraum so zu gestalten, dass alle darin ihren Platz haben.

Die sozialpädagogische Fachkraft unterstützt unsere beiden Standorte zu gleichen Teilen.

2. Aufgabenfelder

Die Aufgaben der sozialpädagogischen Fachkraft sind:

a) Übergang KiTa – Grundschule

- Bindeglied zwischen Kita und Grundschule
- Diagnostik
- Delfin-Untersuchungen
- Elternberatung
- Hospitation in der KiTa
- Erste Kontaktaufnahme mit den zukünftigen Schulanfängern
- Beratungsgespräche mit Erzieher/innen und Eltern

a) Förderung im Klassenverband

Situationsbedingte, individuelle Unterstützung einzelner Kinder mit dem Ziel einer erfolgreichen Teilnahme am Unterricht durch

- Förderung von Konzentration, Ausdauer und Belastbarkeit
- Stärkung des Selbstvertrauens und der Selbstständigkeit

- Entwicklung des Aufgabenverständnisses
- Förderung der Lernfreude
- Entwicklung der Arbeitshaltung
- Förderung der Eigenständigkeit
- Vermittlung von Arbeitstechniken
- Förderung der Arbeitsplanung und der Arbeitsorganisation
- Förderung und Unterstützung in der Lernentwicklung, insbesondere in den Bereichen Mathematik und Deutsch

b) Förderung von Kindern mit besonderen Defiziten in Lerngruppen

- Förderung im Bereich der Grob- und Feinmotorik
- Freies und gelenktes Spiel, sowie Rollenspiele (spielerische Einübung der Kommunikationsfähigkeit) sowie Förderung von kreativen Spielsituationen
- Basale Förderung durch Training der sensomotorischen Fertigkeiten
- Sprachförderung
- Förderung der Eigen- und Fremdwahrnehmung unter Berücksichtigung aller Sinne
- Förderung im mathematischen Bereich des logischen Denkens mit entsprechend anschaulichem Material
- Förderung der Fähigkeiten im schöpferisch-künstlerischen Bereich
- Förderung von Konzentration, Ausdauer, Beobachtungs- und Merkfähigkeit
- Hilfen im Erwerb von Organisationsstrukturen, die für schulisches Lernen und für eine erfolgreiche Beteiligung am Unterricht Voraussetzung sind
- Förderung im Erwerb emotionaler Kompetenz und Konfliktfähigkeit
- Vorbereitung einzelner Kinder auf das Lernen in der Gruppe
- Emotionale Zuwendung bei Kindern mit erhöhtem Kontaktbedürfnis
- Spiel- und Entspannungsphasen
- Angebote für Kinder mit erhöhtem Bewegungsdrang

c) Weitere Aufgabenbereiche der sozialpädagogischen Fachkraft

- Begleitung des Einschulungsspiels bei der Schulaufnahme
- Schnuppertage der Schulanfänger
- Begleitung der Einschulungsgottesdienste
- Durchführung von Förderdiagnostik und Erstellung von Förderplänen gemeinsam mit der Lehrkraft
- Dokumentation von Entwicklungsfortschritten /-prozessen
- Beratung von Eltern in Schul- und Erziehungsfragen, über Möglichkeiten der häuslichen Unterstützung und notwendige außerschulische Therapiemöglichkeiten
- Beratung von und mit Lehrkräften in Konfliktfällen und der Organisation von Unterricht im Sinne einer ganzheitlichen Förderung
- Mitarbeit im Schulentwicklungsprozess
- Einbringen sozialpädagogischer Kompetenzen im Schulalltag
- Kooperative Weiterentwicklung des Schulprogramms
- Zusammenarbeit mit Institutionen und professionellen Beratern
- interdisziplinärer Austausch und konzeptionelle Arbeit im Arbeitskreis der Sozialpädagogischen Fachkräfte

3. Einsatz in Jahrgang 1

Der Schwerpunkt des Einsatzes unserer Sozialpädagogischen Fachkraft liegt in Jahrgang 1. Gerade zu Beginn des Schuljahres ist es förderlich, häufig in Doppelbesetzung in der Klasse zu sein, um situativ Zeit für das einzelne Kind zu haben. Aus diesem Grund nutzen wir die Stunden unserer sozialpädagogischen Fachkraft bis zu den Herbstferien fast ausschließlich zur Unterrichtsbegleitung in Klasse 1.

Die Förderung im Klassenverband umfasst u.a. folgende Inhalte:

- Arbeitsplatzorganisation
- Steigerung der Konzentrations- und Aufmerksamkeitsspanne
- Förderung der Feinmotorik (u.a. Stifthaltung)
- Stärkung des Selbstvertrauens und der Selbstständigkeit
- Entwicklung des Aufgabenverständnisses
- Förderung der Schreibmotorik (Schreiben in Liniatur, Schreibrichtung von Ziffern und Buchstaben, ...)
- Förderung der Lernfreude
- Entwicklung der Arbeitshaltung, Arbeitsplanung und der Arbeitsorganisation
- Förderung und Unterstützung in der Lernentwicklung, insbesondere in den Bereichen Mathematik und Deutsch

4. Einsatz in Jahrgang 2

Durch die intensive Arbeit mit den Kindern im ersten Jahrgang, können diese zu der Sozialpädagogischen Fachkraft ein Vertrauensverhältnis aufbauen. Dieses wird im zweiten Schuljahr genutzt, um an die Arbeit des Vorjahres anzuknüpfen. Dabei bietet unsere Sozialpädagogische Fachkraft sowohl unterrichtsbegleitende Unterstützung als auch Gruppenangebote in äußerer Differenzierung (z. B. Leseförderung, Konzentrationsübungen, ...) an. Ebenso unterstützt sie die Klassenlehrkraft bei Ausflügen und Projekten (Biologische Station, Vorlesewettbewerb, Zahngesundheit, Bundesjugendspiele, Adventsbasteln, ...).